

## Der Bürgermeister

# Beratungsdrucksache

Gremium	Sitzungsdatum	
Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Bürgerbudget	08.09.2021	
Ausschuss für Kultur, Sport, Soziales, Bildung, Integration und Gleichstellung	09.09.2021	
Hauptausschuss	15.09.2021	
Stadtverordnetenversammlung	30.09.2021	

### Beratungsgegenstand

Freigabe von Haushaltsmitteln für die Programmgestaltung des Stadtjubiläums 2022 und der allgemeinen Kulturförderung

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die verbindliche Übernahme der Kosten für die vorzeitige Bindung von Künstlern und zur Durchführung von Projekten in Höhe von 174.800 € und beauftragt den Bürgermeister, die Kosten in den Haushalt 2022 einzustellen

### Sachverhalt:

Im Jahre 2022 feiert Fürstenwalde seinen 750. Geburtstag. Um dieses besondere Ereignis gebührend zu feiern, wurden durch die AG Stadtfest am 29. September 2020 nachfolgende Eckpunkte festgelegt, die durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. Mai 2021 ergänzt und weiter konkretisiert wurden. Dazu gehören:

Teil 1 - Projekte und Veranstaltungen von Dritten

1. Das Jubiläumsjahr beginnt am 1. Januar 2022 und endet am 31.12.2022.
2. Einbindung von Kultur- und Kunstschaffenden, Vereinen, Unternehmen und Institutionen zur Schaffung eines kulturellen, sportlichen und sozialen Gesamtangebotes.

Teil 2 - traditionelles Stadtfest

3. Durchführung eines traditionellen Stadtfestes unter Federführung der Stadtverwaltung.

Teil 3 - historischer Geburtstag

4. Höhepunkt im Jubiläumsjahr soll ein zweitägiges „Geburtstagsfest“ unter Federführung der Stadtverwaltung bilden. Der Termin sollte nahe dem historischen Bezugstermin der Ersterwähnung Ende September/Anfang Oktober 2022 liegen.
5. Ein historischer Festumzug, der in Bildern die Stadtgeschichte illustriert.
6. Festliches Konzert im Festsaal mit thematischem Bezug.
7. Festsitzung des Stadtparlaments (u.a. feierliche Übergabe der neuen Stadtchronik).
8. Historisches Markttreiben (vergleichbar Handwerker- und Bauernmarkt), vorwiegend gestaltet von Fürstenwalder Vereinen, Künstlern, Gastronomen.
9. Sonderausstellung zur Stadtgeschichte.

Mit der Planung, Organisation und Durchführung des Jubiläumsjahres hat der Bürgermeister das Amt 41 – Kultur und Sport beauftragt. Aufgrund des Umfangs und der Vielfalt der Aufgaben wurden weitere Ämter der Stadt einbezogen. Die einzelnen Meilensteine mit den Aufgabenfeldern und Zielstellungen zur Realisierung des Jubiläumsjahres, wurden zu Beginn des Jahres 2021 in einer Aufgabenübersicht/einen Ablaufplan (Anlage 1) zusammengefasst und in den letzten Monaten abgearbeitet. Dabei handelt es sich um einen kontinuierlichen Prozess, der auch in den kommenden Wochen und Monaten fortgesetzt wird. Berichte zum aktuellen Arbeitsstand gibt das Amt 41 – Kultur und Sport in den Ausschüssen für Kultur, Sport, Soziales, Bildung, Integration und den Sitzungen der AG Stadtfest, zu denen die Vertreter der Fraktionen eingeladen werden.

#### Zu Teil 1 – Projekte und Veranstaltungen von Dritten

Aus aktueller Sicht ist der Beteiligungsprozess für das Stadtjubiläum vorerst abgeschlossen. Zwar können weiterhin Anträge eingereicht werden, aber aufgrund der weiteren Planung können diese z.B. bei der Erstellung eines Veranstaltungskalenders nicht mehr berücksichtigt werden.

Seit Anfang 2021 wurden mehrere Aktionen durchgeführt, um die Fürstenwalder Bevölkerung auf das bevorstehende Ereignis aufmerksam zu machen u.a.

- Werbung auf der Internetseite der Stadt,
- Erstellung einer Diskussionsplattform auf dem Portal „Maerker“,
- Anfertigung von Schildern „Wir machen mit“ und die Verteilung an Partner,
- Werbebanner im Stadtgebiet „Mach mit! Bring Dich ein! Sei dabei“,
- Durchführung eines Logowettbewerbs,
- Posts in den sozialen Medien,
- Berichte und Anzeigen in regionalen Medien.

Des Weiteren hat die Verwaltung Aufrufe an über 250 Fürstenwalder Unternehmen, Vereine, Interessengruppen, Institutionen und Einzelpersonen verschickt.

Aufgrund der Werbeaktion haben sich insgesamt 56 Partner bei der Stadt gemeldet und ihre Projekte und Vorschläge zur Beteiligung am Stadtjubiläum eingereicht (Anlage 2). Für die Umsetzung der eingereichten Projekte liegen Anträge und Konzepte mit einem Fördermittelvolumen in Höhe von 74.800 € vor. Um den Partnern den Vorlauf für die nächsten Schritte und die Planungssicherheit für ihre Projekte zu geben, ist die vorzeitige Bereitstellung und die Zusicherung zur Übernahme der Kosten/Zuschüsse in den Haushalt 2022 unabdingbar.

#### Teil 2 - traditionelles Stadtfest

Nach der ersten inhaltlichen Auswertung des diesjährigen Stadtparkfestes befindet sich das Organisationsteam in der konzeptionellen Phase zur Gestaltung des traditionellen Stadtfestes 2022.

Wie in den vorangegangenen Jahren tragen zwar Laienkünstler, Sportler und ehrenamtliche Mitwirkende ein Fest dieser Größenordnung, trotzdem erwarten die Besucher besondere Angebote mit überregionaler Bedeutsamkeit und Ausstrahlung. Aus Sicht der Programmgestaltung ist die frühestmögliche Bestätigung der Mittel und die damit einhergehende vertragliche Bindung von Hauptacts notwendig, um ein Stadtfest in der beabsichtigten Dimension durchzuführen. Der übliche Vorlauf für Engagements von Künstlern beträgt 1 - 2 Jahre.

Durch die Stadtverordnetenversammlung wurde am 21.09.2017 (6/AN/576) beschlossen, dass der städtische Zuschuss für das Bühnenprogramm des Stadtfestes dauerhaft um 30.000 € auf insgesamt 80.000 € Netto erhöht werden soll. Aber wegen der besonderen Bedeutung der Veranstaltung wird die Erhöhung des Budgets auf 90.000 € Netto empfohlen.

Der Umfang und die Gestaltung des Festes wird mit großer Wahrscheinlichkeit auch 2022 von den Verordnungen über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Brandenburg abhängig sein. Aus diesem Grund wird die Entwicklung genau beobachtet und bei den weiteren Planungsschritten berücksichtigt. Die ersten Konzepte zur Durchführung eines Stadtfestes 2022 werden in der nächsten AG Stadtfest abgestimmt und im Ausschuss für Kultur, Sport, Soziales, Bildung, Integration und Gleichstellung am 7. Oktober 2021 vorgestellt.

Um auf dieser Grundlage Künstler binden zu können, ist die vorzeitige Bereitstellung und die Zusage zur Übernahme der Kosten für die Programmgestaltung in den Haushalt 2022 unabdingbar.

### Teil 3 - historischer Geburtstag

Das „Geburtstagsfest“ ist für den 30. September bis 2. Oktober 2022 geplant. Erste Konzepte zur Durchführung des Festes und des historischen Festumzuges liegen bereits vor und wurden mit einzelnen Partnern besprochen. Um die Umsetzung voranzutreiben, müssen die Partner gebunden und Verträge geschlossen werden.

Für das historische Festwochenende mit den festgelegten Anforderungen/Leitlinien kalkuliert die Stadt Kosten von insgesamt 70.000 €.

Um auf dieser Grundlage der vorliegenden Konzepte und Anforderungen die entsprechenden Partner und Künstler binden zu können, ist die vorzeitige Bereitstellung und die Zusage zur Übernahme der Kosten in Höhe von 10.000 € in den Haushalt 2022 unabdingbar.

Ein weiterer Höhepunkt des Stadtgeburtstages ist die Übergabe der Stadtchronik durch den Verein für Heimatgeschichte und Heimatkunde Fürstenwalde/Spree. Für die Umsetzung des Projektes plant der Heimatverein mit Kosten in Höhe von 35.000 €. Eine endgültige Kalkulation aus der die Fördermittelhöhe hervorgeht, liegt noch nicht vor.

### **Finanzen:**

Die Gesamtkosten des Jubiläumsjahres belaufen sich auf 314.800 €. Für die einzelnen Teile sind folgende Kosten geplant

- Teil 1 mit 74.800 €,
- Teil 2 mit 170.000 €,
- Teil 3 mit 70.000 €.

Die Mittel sind im Haushalt unter dem Konto 5318150 Kostenträger 2841030 allgemeine Kulturförderung mit 74.800 € und dem Konto 5811000 Kostenträger 2812010 Fürstenwalder Stadtfest mit 240.000 € im Haushalt 2022 angemeldet.

### **Auswirkungen auf das Klimaschutzkonzept**

Das Stadtjubiläum 750 Jahre betrifft keine der Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes.

Sandra Deska

Dezernentin Bildung, Kultur, Sport und Soziales

---

**Anlagen:**

Keine Anlagen